

Markt Sommerhausen

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Bürgermeister Wilfried Saak, Hauptstraße 15

97286 Sommerhausen, Tel. (09333) 2 16

Fax: (09333) 82 26; E-Mail: rathaus@sommerhausen.de

Gedanken des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den letzten Wochen wurde unserem Jäger auf der Gemarkung Sommerhausen und Eibelstadt 5 verendete Rehe gemeldet. Alle Tiere wurden nachweislich von Hunden zu tode gehetzt oder gerissen.

Auch Altbürgermeister Steinmann hat mir von einem Vorfall am „Römerwall“ im Reifensteinweg berichtet, bei dem ein Reh von einem freilaufenden Hund fast zu tode gehetzt wurde. Er hat die Hatz gesehen und konnte wohl durch seine Verfolgung das Reh vor weiterem Schaden schützen. Es lag fast leblos am Boden, als er es fand. Bis er die zuständigen Personen informiert hatte, hatte sich das Tier wohl wieder so weit erholt, das es flüchten konnte.

Für große Hunde (50 cm Schulterhöhe) besteht im Ortsgebiet ein Leinenzwang. Dies kann in der Hundehaltungsverordnung des Marktes Sommerhausen nachgelesen werden. Im Wald und auf der Flur besteht in Bayern kein genereller Leinenzwang. Dies setzt aber voraus, dass der Hund unter Aufsicht und Einwirkung des Besitzers steht (Bayerisches Jagdgesetz (BayJG) Art. 56 Abs. 2 Nr. 9; Art. 42 Abs. 1 Nr. 2.). Wenn Sie also jederzeit sicherstellen können, dass Ihr Hund kein Wildtier hetzt und auch sonst niemandem Angst einflößt, können Sie ihn freilaufen lassen. In der Brut- und Setzzeit vom 1. April bis zum 15. Juli gilt jedoch generell auch in der freien Landschaft die Leinenpflicht.

Als Hundehalter sind Sie sicherlich auch ein Natur- und Tierfreund. In diesem Sinne bitte ich Sie im Sinne des „Wildwohls“ darüber nachzudenken, inwieweit Sie Ihren vierbeinigen Freund unter Kontrolle haben.

Sommerhausen wird immer wieder für den hohen Naherholungswert gelobt. Dazu gehört auch das Sicherheitsgefühl eines jeden.

Genießen Sie die gesunden Wildtiere in der freien Natur.



Ihr
Wilfried Saak
1. Bürgermeister

Weihnachtsmarkt 2023

(02.12./03.12.2023, 09.12/10.12.2023,
16.12./17.12.2023)



Lieber Besucher des Weihnachtsmarktes,

auf folgende Verkehrsbeschränkungen während den Adventswochenenden in Sommerhausen möchten wir Sie hinweisen:

Keine Parkmöglichkeiten im Ortsbereich!
In der Erlacher Straße besteht beidseitig ein absolutes Halteverbot!

An diesen genannten Terminen wird der Altort in der Hauptstraße für den Durchgangsverkehr von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr gesperrt und wird gleichzeitig als absolute Haltverbotszone ausgewiesen (Anwohner frei)!



Ausgewiesene Parkplätze am Main.
Bitte Abfahrt „Südliche Gartenstraße“ benutzen!

Busparkplätze befinden sich in der Industriestraße und im „Sandtal“ (ehem. B 13)

Behindertenparkplätze befinden sich in der Jahnstraße und am Ernst-Gebhardt-Ring;
gerne können Sie sich bei Bedarf an die Feuerwehr wenden.

Ein Plan zu möglichen Parkflächen steht Ihnen im Internet zum Download unter www.sommerhausen.de zur Verfügung.

Die Feuerwehr hilft Ihnen diesbezüglich vor Ort auch gerne weiter.



Ein großes Schild an der B 13 sowie an der Brücke zwischen Winterhausen und Sommerhausen weist auf die zweite Abfahrt der B 13 (südliche Gartenstraße) hin; von dort aus sind Parkflächen ausgeschildert.

Gerne können Sie sich auch vorab im Internet unter www.sommerhausen.de oder über Facebook informieren.

Busverbindungen an den drei Adventswochenenden:

Die Haltestellen „Schwan“ und „Kirchplatz“ werden am Weihnachtsmarkt an allen drei Adventswochenenden von 12-20 Uhr nicht angefahren.

Von Ochsenfurt kommend, Richtung Würzburg:

Es wird nur die Haltestelle im Reifensteinweg, rechte Straßenseite (gilt für beide Richtungen) angefahren. Die Haltestelle „Schwan“ wird nicht angefahren. Die Haltestelle in der Jahnstraße wird normal angefahren.

Von Würzburg kommend:

Die Haltestelle in der Jahnstraße entfällt von Würzburg kommend. Dafür gibt es eine Ersatzhaltestelle „Brückenauffahrt“.

Die **Abfahrtszeiten Richtung Ochsenfurt** (Einstieg Richtung Würzburg – wie bisher) – **Ersatzhaltestelle Brückenauffahrt**

Samstag	12.10 Uhr 13.10 Uhr 14.10 Uhr 15.10 Uhr 16.10 Uhr 17.10 Uhr 18.10 Uhr 19.10 Uhr		Sonntag	12.10 Uhr 13.10 Uhr 14.10 Uhr 15.10 Uhr 16.10 Uhr 17.10 Uhr 18.10 Uhr 19.10 Uhr
----------------	--	---	----------------	--

Die **Abfahrtszeiten Richtung Würzburg - Haltestelle Reifensteinweg**

Samstag	11.43 Uhr 12.43 Uhr 13.43 Uhr 14.43 Uhr 15.43 Uhr 16.43 Uhr 17.43 Uhr 18.43 Uhr		Sonntag	12.43 Uhr 13.43 Uhr 14.43 Uhr 15.43 Uhr 16.43 Uhr 17.43 Uhr 18.43 Uhr 19.43 Uhr
----------------	--	---	----------------	--

Ein Informations- und Notfallstand ist in der Touristinfo im Rathaus, Hauptstraße 15, Tel.: 0 93 33 / 82 56, eingerichtet.

Zur Information



SENIOREN- NACHMITTAG IM ADVENT



Liebe Seniorinnen und Senioren,

die Pfarrei St. Nikolaus gestaltet gemeinsam mit der Stadt Eibelstadt

**am Sonntag, den
17. Dezember 2023,
um 14.00 Uhr,**

im Schützenhaus Eibelstadt,

wieder einen
SENIOREN-NACHMITTAG.

Hierzu sind die Seniorinnen und Senioren der Pfarrgemeinde Eibelstadt und Sommerhausen herzlich eingeladen.

Die Stadt Eibelstadt und die Pfarrei St. Nikolaus wünschen allen Seniorinnen und Senioren einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Stadt Eibelstadt

(Markus Schenk)

1. Bürgermeister

Pfarrei St. Nikolaus

(Tobias Fuchs)

Pfarrer



Wasserversorgung Ansprechpartner Messstellenservice (Wasserzähler)

Für technische Fragen **hinsichtlich der Wasserzähler** stehen Ihnen von der Mainfranken Netze GmbH folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Thomas Baunach Tel.: 09 31/36-14 49
E-Mail: Thomas2.Baunach@mainfrankennetze.de

Herr Otto Emmerling Tel.: 09 31/36-12 50
E-Mail: otto.emmerling@mainfrankennetze.de

Den Austausch der Wasserzähler (ausgenommen Gartenwasserzähler) übernehmen die Monteure der Mainfranken Netze GmbH und ist für Sie kostenlos. Dies geschieht aus eichrechtlichen Gründen. Damit wird sichergestellt, dass der Zähler Ihren Verbrauch mit der notwendigen Genauigkeit misst. Der Monteur führt einen Ausweis mit sich, der auf Ihren Wunsch hin vorgezeigt werden kann.

Für den Fall, dass Sie am Tag des Zählerwechsels keine Zeit haben oder nicht anwesend sein sollten, wird Ihnen ein Schreiben im Briefkasten mit einer Terminvorgabe hinterlegt. Sollten Sie an der Terminvorgabe ebenfalls verhindert sein, kontaktieren Sie bitte den Monteur, der auf den Schreiben hinterlegt wurde.

ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG!

Achtung Gartenbesitzer!

Es ist wieder soweit. Im Garten wird aufgeräumt und die Wasseruhren werden winterfest eingepackt.

Bevor Sie dies tun, lesen Sie bitte den Stand auf Ihrer Wasseruhr ab und melden Sie diesen im Rathaus. Diese Aufforderung betrifft nur die Gartenbesitzer, die ihre Wasseruhren im Freien eingebaut haben.

Alle übrigen Wasseruhren, die über Hausuhren laufen, werden im Zuge der Hausuhr-Ablesung erfasst.

Gemeindeverwaltung

Winterdienst
Räum- und Streupflicht



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Beginn der kalten Jahreszeit mit möglichem Frostwetter wird zum Anlass genommen, auf die Räum- und Streupflicht hinzuweisen.

Der Umfang der Streupflicht richtet sich zeitlich und räumlich nach den Umständen des Einzelfalles. Allgemein kann festgehalten werden, dass die Streupflicht mit abstumpfenden Mitteln **am Morgen mit dem Einsetzen des Berufsverkehrs beginnt** und **etwa um 20.00 Uhr am Abend endet**. Die **Haus- und Grundstücksbesitzer haben den Gehsteig, falls vorhanden, auf der Fahrbahn einen Gehstreifen, von Schnee und Eis so freizuhalten, dass zwei Fußgänger vorsichtig aneinander vorbeikommen**.

Für den Fahrverkehr besteht keine allgemeine Streupflicht. Die Gemeinde muss nur innerhalb des Wohngebietes an verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen räumen und streuen. **Zur Nachtzeit besteht keine Räum- und Streupflicht**.

Ich appelliere an die Haus- und Grundstückseigentümer, vor allem an die Besitzer von unbebauten Grundstücken in Neubaugebieten, diese Pflicht ernst zu nehmen, denn jeder ist nach dem Gesetz verpflichtet, einen schuldhaft verursachten Schaden zu ersetzen.

Ihr Bürgermeister Wilfried Saak

Nachbarschaftshilfe Sommerhausen

Jederzeit erreichbar unter
Tel. 09333/903478
oder **Tel. 09333/99939**



Sanierungsberatung Sommerhausen für private Maßnahmen

Der Markt Sommerhausen bietet im Rahmen der Städtebauförderung interessierten Eigentümern bzw. Bauherren die Möglichkeit an, sich bei anstehenden oder geplanten Sanierungsmaßnahmen sowie Umbauten und Neubauten beraten zu lassen.

Die externe Sanierungsberaterin steht für eine fachliche Beratung innerhalb des Sanierungsgebietes zur Verfügung und nimmt die Beratung bei Ihnen vor Ort wahr. Für den Eigentümer / Bauherrn fallen keine Kosten an. Es wird empfohlen, dieses Angebot bei anstehenden oder geplanten Maßnahmen möglichst frühzeitig zu nutzen.

Nächster Beratungstag ist

Freitag, 22.12.2023!



*Interessierte wenden sich bitte an den **Kämmerer der Verwaltungsgemeinschaft Eibelstadt, Herrn Schmidt, Tel. 09303/9061-30.***

Bekanntmachungen

Containerstandort Sommerhausen am Brandsberg

ab 02. Dezember 2023 bis

27. Januar 2024

geschlossen!

Gemeindeverwaltung

**Öffnungszeiten
des Wertstoffhofes
Südliches Maintal**



- mainparkring 1 - Eibelstadt

Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	09.00 – 14.00 Uhr



Rathaus Sommerhausen



Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters:
Dienstag: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Terminabstimmung per Telefon oder Mail
weiterhin möglich:

- über die Telefonnummer der Gemeinde Sommerhausen: **Tel. 09333/216**
- über die E-Mail-Adresse des Marktes Sommerhausen: **rathaus@sommerhausen.de**

gez. Wilfried Saak
1. Bürgermeister

Gemeinderat



Hinweis zu Veröffentlichungen von Gemeinderatssitzungen!

Die gesamte öffentliche Marktgemeinderatssitzung kann im Bürgerinformationssystem unter

<https://vgem-eibelstadt.de/buergerservice>

online eingesehen werden.

Aus der Marktgemeinderatssitzung vom 26.10.2023 -

Öffentlicher Teil

Bauantrag für die Errichtung einer neuen Dachgaube in einem bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 277, Kirchplatz 13

Sachverhalt:

Dem Marktgemeinderat liegt ein Bauantrag für die Errichtung einer neuen Dachgaube in einem bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 277, Kirchplatz 13, vor.

Das Anwesen liegt gem. § 34 BauGB im Innenbereich sowie denkmalgeschützten Ensemble von Sommerhausen. Die Erhaltungs- und Gestaltungssatzung ist zu beachten.

Laut den vorliegenden Planunterlagen ist auf der straßenabgewandten Ostseite eine ca. 2,00 m breite Schleppdachgaube mit einer Dachneigung von 17,5 Grad geplant.

Gem. § 4 Abs. 5 Nr. 6 der Gestaltungssatzung dürfen Dachgaubenfenster höchstens so breit sein wie die darunter liegenden Fenster in der Fassade. Außerdem dürfen sie max. 80 % der Höhe der Fassadenfenster aufweisen. Gestalterisch sind sie an die darunter liegenden Fenster anzupassen.

Die Abweichung ist städtebaulich damit begründet, dass das Gebäude im Bestand an der Ostseite lediglich untergeordnete, sehr kleine Fenster aufweist, die nicht als Maßstab dienen können.

Von Seiten der Sanierungsberaterin wurde dem Vorhaben zugestimmt.

Beschluss:

Dem Marktgemeinderat liegt der Bauantrag für die Errichtung einer neuen Dachgaube in einem bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 277, Kirchplatz 13, vor.

Die gewählte Positionierung der Dachgaube und die dafür erforderlichen Abweichungen von der Breite und Höhe der Gaubenfenster werden befürwortet. Die Abweichung ist städtebaulich damit begründet, dass das Gebäude im Bestand an der Ostseite lediglich untergeordnete, sehr kleine Fenster aufweist, die nicht als Maßstab dienen können.

Eine einheitliche Ziegeleindeckung von Dach und Gaube wird erwartet.

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

Geänderte Rekultivierung des Grundstücks Fl.Nr. 1655, Lage: Grillenberg

Sachverhalt:

Mit Nachricht vom 24.07.2023 wird der Markt Sommerhausen von Seiten des Landratsamtes Würzburg um eine Stellungnahme zur angedachten Rekultivierung des Grundstücks Fl.Nr. 1655, Lage: Grillenberg, gebeten.

Der dazugehörige Abgrabungsantrag wurde am 05.11.2020 einstimmig in einer Sitzung des Marktgemeinderates beschlossen. Der Flächennutzungsplan setzt ein Vorbehaltsgebiet für den Abbau von Rohstoffen mit anschließender Folgenutzung „Biotop“ fest.

Zum damaligen Zeitpunkt gab es laut Aktenlage Gespräche zwischen dem Bauherrn und dem Landratsamt Würzburg, Untere Naturschutzbehörde, in welchen 50 % Biotop und 50 % Ackerland als Folgenutzung angedacht waren. Von Seiten der Gemeinde wurde dann abweichend vom rechtskräftigen Flächennutzungsplan dieser teilweise landwirtschaftlichen Folgenutzung zugestimmt.

Zwischenzeitlich hat der Antragsteller die Unterlagen vervollständigt.

Gemäß Schreiben vom 24.07.2023 fordert das Landratsamt Würzburg, Bauamt nun 100 % Biotop als Folgenutzung, um die Vorgaben des Flächennutzungsplanes einzuhalten.

Beschluss:

Dem Marktgemeinderat liegt die Bitte um Stellungnahme zur angedachten Rekultivierung des Grundstückes Fl.Nr. 1655, Lage: Grillenberg von Seiten des Landratsamtes Würzburg vor.

Einer Folgenutzung von 100 % Biotopentwicklung wird zugestimmt, um dem gemeindlichen Flächennutzungsplan Rechnung zu tragen.

Einstimmig beschlossen

Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

Vollzug des Baugesetzbuches; 12. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 1 - Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

Der rechtskräftige Bebauungsplan in Fassung der 9. Änderung soll für nachfolgende Grundstücke angepasst werden: Fl.Nr. 675/2, 756, 758, 767, 768, 768/2, 768/4, 768/5, 769, 770, 770/1, 770/2, 770/3, , 777, 822, 823, 823/1, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 831/1, 832, 832/1, 833, 834, 835, 836, 837, 838 und 839.

Das Plangebiet in der Gemarkung Sommerhausen umfasst die westlichen Grundstücke der Gartenstraße von der Hausnummer 2 bis 36 zwischen der Gartenstraße, Fl.Nr. 756 und der Unteren Gartenstraße, Fl.Nr. 758, mit einer Gesamtfläche von ca. 37.800 m², also 3,78 ha.

Die aktuell gültige Fassung des Bebauungsplanes weist

ein Dorfgebiet, ein Mischgebiet sowie Flächen für eine Erwerbsgärtnerei aus.

Für eine Klarstellung und Anpassung der Gebietsarten und Baugrenzen ist das Änderungsverfahren erforderlich.

Um die Flächen der Erwerbsgärtnerei gem. dem Flächennutzungsplan als Gewerbeflächen nutzbar zu machen, beteiligt sich der Grundstückseigentümer an den Verfahrenskosten. In diesem Zuge sollte mit dem Grundstückseigentümer ein städtebaulicher Vertrag über die Erschließung sowie die anfallenden Kosten geschlossen werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die 12. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 1 für die Klarstellung und Anpassung der Gebietsarten und Baugrenzen für die Grundstücke Fl.Nr. 675/2, 756, 758, 767, 768, 768/2, 768/4, 768/5, 769, 770, 770/1, 770/2, 770/3, , 777, 822, 823, 823/1, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 831/1, 832, 832/1, 833, 834, 835, 836, 837, 838 und 839 aufzustellen.

Ein entsprechender Änderungsentwurf wird durch ein Fachbüro erstellt und ist dem Marktgemeinderat vorzulegen.

Mit der Einleitung des Änderungsverfahrens soll die persönliche Beteiligung gem. Art. 49 GO überprüft werden.

Einstimmig beschlossen

Ja: 9 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 1

Marktgemeinderat Thomas Bidner hat gem. Art 49 Gemeindeordnung an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre gem. § 14 BauGB für den Planbereich der 12. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 1 auf den Grundstücken Fl.Nr. 675/2, 756, 758, 767 - 770/3, 777, 822 - 839 der Gemarkung Sommerhausen

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 26.10.2023 beschlossen, für die Grundstücke Fl.Nr. 675/2, 756, 758, 767, 768, 768/2, 768/4, 768/5, 769, 770, 770/1, 770/2, 770/3, 777, 822, 823, 823/1, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 831/1, 832, 832/1, 833, 834, 835, 836, 837, 838 und 839 die 12. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 1 aufzustellen. Für die Grundstücke sollen die Baugrenzen sowie Gebietsarten angepasst bzw. klargestellt werden.

Um die zukünftigen Planungen für den Bereich der 12. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 1 zu sichern, soll eine Satzung über die Veränderungssperre gem. § 14 BauGB erlassen werden.

Die persönliche Beteiligung gem. Art. 49 GO ist zu beachten.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt für den Geltungsbereich der sich derzeit in Aufstellung befindlichen 12. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 1 (Fl.Nr. 675/2, 756, 758, 767, 768, 768/2, 768/4, 768/5, 769, 770, 770/1, 770/2, 770/3, 777, 822, 823, 823/1, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 831/1, 832, 832/1, 833, 834, 835, 836, 837, 838 und 839) eine Veränderungssperre zu erlassen.

Die Veränderungssperre tritt mit Ablauf des 26.10.2025 außer Kraft, es sei denn, die Änderung des Bebauungsplanes wird zuvor rechtskräftig.

Einstimmig beschlossen

Ja: 9 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 1

Marktgemeinderat Thomas Bidner hat gem. Art 49 Gemeindeordnung an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Erlass einer Friedhofs- und Bestattungssatzung

Sachverhalt:

Die aktuelle Friedhofs- und Bestattungssatzung des Marktes Sommerhausen ist am 01.05.2021 in Kraft getreten.

Da im Friedhof Sommerhausen ein Urnengarten errichtet werden soll, ist aus diesem Grund die Friedhofs- und Bestattungssatzung des Marktes Sommerhausen anzupassen. Ein neuer § 13 wurde daher eingefügt.

Ebenso ist §18 der Satzung zu ändern, da die in der Satzung angegebenen Ausmaße der Grabmäler nicht mit denen, vom Steinmetz angebotenen Maße, übereinstimmen.

§ 26 der Satzung wurde um die Absätze 4 und 5 ergänzt.
§ 28 der Satzung wurde neu eingefügt.

Die Satzung wurde dem Marktgemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gegeben.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Erlass der Friedhofs- und Bestattungssatzung. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses und tritt eine Woche nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 01.05.2021 außer Kraft.

Einstimmig beschlossen

Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

Erlass einer Gebührensatzung zur Friedhofs- und Bestattungssatzung

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat eine Neukalkulation der Friedhofsgebühren vorgenommen. Zuletzt wurden die Gebühren zum 01.02.2022 neu kalkuliert.

Der Kostendeckungsgrad betrug zuletzt im Durchschnitt 49,11 %.

Da im Friedhof Sommerhausen ein Urnengarten errichtet werden soll, müssen aus diesem Grund die Friedhofsgebühren angepasst werden. Dies wurde bereits in der Marktgemeinderatssitzung am 28.09.2023 andiskutiert.

In der Marktgemeinderatssitzung am 13.01.2022 wurde seitens des Gremiums der Wunsch geäußert, dass bei der Kalkulation die Aufteilung der Kosten die umgelegt werden müssen, nach dem Schlüssel (60% auf alle Grabarten und 40% nach der Bruttofläche) erfolgen soll.

Gemäß der neuen Kalkulation würden die Grabnutzungsgebühren künftig wie folgt aussehen:

Grabart	Gebühren seit 01.02.2022	Neue Gebühr bei 70 % Kostendeckung
Einzelgrab (20 Jahre)		1.015,80 Euro
Doppelgrab (20 Jahre)		1.368,00 Euro
Urnengräber groß (10 Jahre)		440,40 Euro
Urnengräber klein (10 Jahre)		388,80 Euro
Urnengarten (20 Jahre)		2.500,00 Euro

Die Satzung wurde dem Marktgemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gegeben.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Erlass der Gebührensatzung zur Friedhofs- und Bestattungssatzung. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses und tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 01.02.2022 außer Kraft.

Einstimmig beschlossen

Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

Kultursommer 2024, Antrag auf Übernahme Kosten Sommertheater ILE Mairdreieck

Sachverhalt:

Im Jahr 2024 werden durch die Interkommunale Allianz Main Dreieck zwei Sommertheater durchgeführt. Eines der beiden Theaterstücke soll in Sommerhausen am 13. Juli 2024 stattfinden.

Ausgaben

Honorar Künstler	9.900,00 Euro
Reisekosten/Übernachtung Künstler	1.000,00 Euro
Technik/Bestuhlung	3.500,00 Euro
Öffentlichkeitsarbeit	1.000,00 Euro
Personal	500,00 Euro
Puffer	500,00 Euro
Ausgaben ca.	16.400,00 Euro

Einnahmen

Eintritt (ca. 170 x 30,00 Euro)	5.000,00 Euro
Zuschüsse	3.500,00 Euro
Sponsoren	3.500,00 Euro

Anteil Kosten Markt Sommerhausen 3.000,00 Euro

Die ILE bittet um eine Übernahme der Kosten für das in Sommerhausen stattfindende Sommertheater in Höhe von ca. 3.000,00 Euro.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Antrag auf Übernahme der Kosten des Sommertheaters der ILE Mairdreieck und beschließt, die Kosten in Höhe von ca. 3.000,00 Euro zu übernehmen.

Einstimmig beschlossen

Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

Städtebauförderung Bedarfsmitteilung für 2024

Sachverhalt:

Der Markt Sommerhausen ist im Städtebauförderungsprogramm „Lebendige Zentren“. An die Regierung von Unterfranken ist jährlich eine Bedarfsmitteilung für die Städtebauförderung zu melden.

Für das Städtebauförderungsprogramm „Lebendige Zentren“ wurden folgende Maßnahmen im Jahr 2024 in die Bedarfsmitteilung aufgenommen:

- Kommunales Förderprogramm 2024-2026
- Umsetzung Verkehrsentwicklungskonzept, Schaffung Stellplätze

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt die Projekte für die Bedarfsmitteilung 2024 zur Kenntnis und stimmt der Bedarfsmitteilung 2024 zu.

Einstimmig beschlossen

Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

Anfragen gem. der Geschäftsordnung

Von Gemeinderat Furkel wird auf die Einhausungen bzw. Zäune im Schleifweg angesprochen. Dieser Bretterverhau ist nicht erlaubt.

Gemeinderätin Gunreben wurde von einer Bewohnerin aus dem Reifensteinweg angesprochen, dass im Ochsenfurter Straße zu schnell gefahren wird, die 30km/h werden nicht eingehalten.

Weiter teilt Frau Gunreben mit, dass im Reifensteinweg auf dem Gehsteig geparkt wird.

In diesem Zusammenhang teilt Bürgermeister Saak mit, dass die Gründungsveranstaltung Zweckverband Ruhender Verkehr stattgefunden hat.

Sitzungskalender des Marktgemeinderates

Die nächsten geplanten Sitzungstermine:

<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Art</u>
Donnerstag, 14. Dezember 2023	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung

Sitzungsort: Sitzungssaal Rathaus

Anträge

Bauanträge und Anfragen müssen spätestens zwei Wochen vor der jeweiligen Sitzung im Rathaus eingegangen sein, damit diese Punkte für die Ratsmitglieder ordnungsgemäß vorbereitet werden können.

Veranstaltungen

01.12.2023

„Musikalischer Salon“ –

mit Ramona und Christian Heidecker

Werke für Oboe und Cembalo zum Advent
in der Ars Vini Franken Vinothek, Katharinengasse 9,
Sommerhausen,

Uhrzeit: 19.00 Uhr, Eintritt frei, Spenden möglich

Bitte anmelden unter [Tel. 09333/9047403](tel:093339047403)

bis 17.12.2023

**„Bin nebenan“ von Ingrid Lausund im
Torturmtheater**

Spieltage im Dezember Donnerstag und Freitag um
20.00 Uhr

Samstag und Sonntag um 14.00 Uhr, um 16.30 Uhr
und um 19.00 Uhr

Karten ab Dienstag bis Samstag ab 16.00 Uhr unter
[09333/268](mailto:kartenbestellung@torturmtheater.de) oder kartenbestellung@torturmtheater.de

02.12. bis 03.12.2023

Weihnachtsmarkt

Ort: Altort

Veranstalter: Kultur- und Heimatverein

02.12.2023

Adventskonzert mit Zollkapelle

Ort: Bartholomäuskirche

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde

09.12. bis 10.12.2023

Weihnachtsmarkt

Ort: Altort

Veranstalter: Kultur- und Heimatverein

10.12.2023

Jahresabschlussfeier

Ort: Willy-Supp-Halle

Veranstalter: Turn- und Sportgemeinde

13.12.2023

**Literarischer Salon mit Stadtschreiber
Markus Grimm.**

Über Bücher reden!

Texte, Gedanken und Gespräche zur Literatur

Annette von Droste-Hülshoff

Beginn 19:00 Eintritt frei Spenden erbeten.

Ars Vini Franken, Katharinengasse 9, 97286
Sommerhausen

Bitte anmelden unter [093339047403](tel:093339047403)

16.12. bis 17.12.2023

Weihnachtsmarkt

Ort: Altort

Veranstalter: Kultur- und Heimatverein

16.12.2023

Weihnachtsbaumverkauf

Ort: Schießplatz

Veranstalter: Kindergarten Sonnenschein

16.12.2023

Weihnachtsfeier

Ort: Willy-Supp-Halle

Veranstalter: Hist. Burschenverein

17.12.2023

Kaffee- und Kuchenverkauf

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Partnerschaftsverein

Fundamt

FUNDSACHEN

Im Fundamt wurde eine **Spielekonsole** abgegeben.

Die Fundsache wird bei der Gemeindeverwaltung verwahrt.

Sie vermissen etwas? Schauen Sie doch einfach zu den Öffnungszeiten im Rathaus vorbei; vielleicht ist Ihre Fundsache dabei.

Gemeindeverwaltung

Abgesagt!

Gemeindearchiv

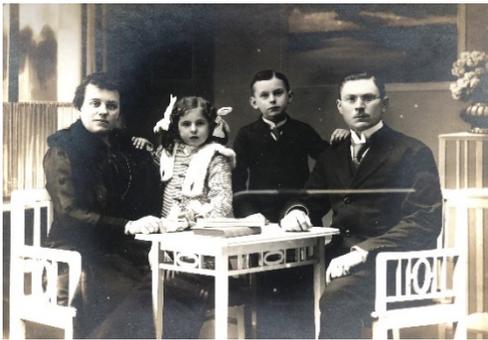
Das Miltenberger Haus in der Hauptstraße 13 ehem. Hs. Nr.203

Bei den Großeltern Heinrich und Maria Miltenberger in Sommerhausen/Main

In dankbarer Erinnerung an Großeltern, Onkel und Tante

Berlin, Jan. 2023, Robert Kallenberger

5. Teil der niedergeschriebenen Erinnerungen von Robert Kallenberger



Von links Maria, Magdalena, Hans und Heinrich Miltenberger um 1920



Magdalena 1941



Onkel Hans und Robert mit Citroen Dyane auf der Fähre nach Winterhausen um 1965
Fotos: R.K.

...Unsere Mutter musste in ihrem Leben viel arbeiten, dabei vergaß sie jedoch nie das Feiern und Genießen. Sie besuchte die Volksschule in Sommerhausen und eine konfessionelle Hauswirtschaftsschule. Allen Lebenssituationen war sie gewachsen. Sie war intelligent, mutig, von unerschütterlicher Zuversicht, mitfühlend, musikalisch und hatte ein sicheres Gefühl für Ästhetik.

Vielleicht hätte sich bei so vielen Begabungen ein anderer Lebensweg ergeben können, aber die Verhältnisse waren nicht so. Unsere Großeltern führten einen Kaufmannsbetrieb für alle von den Dorfbewohnern benötigten Waren wie Lebensmittel, Geschirr, Kohlen und Getreide etc. Daneben wurden Zugpferde, Schweine, Federvieh, Hunde und Katzen gehalten. Mutter und ihr Bruder Hans mussten frühzeitig mithelfen. Später erwarb sie den Führerschein, um den Kleinlastwagen *Tempo* und ab und zu das 250iger *Zündapp*-Motorrad ihres Bruders zu fahren. Er wurde frühzeitig eingezogen und sie ersetzte nun auch ihn so gut es ging.

Während des Krieges war sie mit uns teilweise allein, unser Vater musste an die Ostfront, von wo er mit einer Kopfverletzung zurückkehrte. Er konnte seine alte Tätigkeit jedoch wieder aufnehmen. Ein Beweis für Mutters Lebenstüchtigkeit und Kreativität war die Herstellung von Bikinis in der unmittelbaren Nachkriegszeit. Diese stellte sie (für die Mädchen der amerikanischen Soldaten) im Austausch gegen Lebensmittel her. Es waren vielleicht die ersten in Deutschland überhaupt.

Opa Heinrich hat mir, seinem Enkel Robert, wohl über unsere gut wirtschaftende Mutter von seinen Kaufmannsgenen gespendet: Als Schüler hatte ich mit Nachhilfestunden und Hilfsarbeiten auf dem Bau etwas Geld verdient und vor Abschaffung des Goldstandards 1971 für 500 DM einen 100 g Goldbarren gekauft. Nach dem Studium tauschten die Eltern auf meine Bitte hin den Goldbarren, jetzt 6600 DM wert, gegen eine Citroen Dyane ein. Das Foto zeigt diese und Onkel Hans (mit Schlips) auf der Fähre zwischen Sommer- und Winterhausen. Er wollte gern mal den damals neuen Rasthof Würzburg Nord sehen, also fuhren unser Vater, mein Bruder und ich mit ihm hin.

Kindergarten

Christbaumverkauf DES KINDERGARTENS SONNENSCHIEIN



KAUF DEN BAUM IM DORF!



SAMSTAG 16.12.23
8.30 - 13.00 UHR
AM SCHIEßPLATZ
IN SOMMERHAUSEN

MIT GLÜHWEIN, PUNSCH
UND HEISSEN WÜRSTCHEN



AUF IHR KOMMEN FREUT SICH
DER **Elternbeirat**

Büchereinrichten

Das Bücherei- Karussell dreht sich wieder und wir müssen befristet bis zum 12. Januar 2024 schließen

An unsere geehrten Leserinnen und Leser der Bücherei, leider können wir Euch in der vorweihnachtlichen Zeit unsere üblichen Bücherei-Dienste nicht weiter anbieten. Aufgrund des Wasserschadens mussten wir seit dem 23. Juni`23 mit vielen und auch großen Einschränkungen umgehen. Zuerst der Umzug in das Provisorium am Pfarramt, zwischendrin der schleppende Verlauf bei dem Umzug, bei der Trocknung die nach nun 5 Monaten abgeschlossen wurde und sicherlich auch bei der bevorstehenden Sanierung.

Wir hatten Glück, dass das Pfarrerehepaar Maier uns den Betsaal, das kleine Nebengebäude am Pfarramt, zur Verfügung gestellt hat. Damals wurde uns schon mitgeteilt, dass der Raum für den Weihnachtsmarkt schon vertraglich reserviert sei. Unsere anfängliche mögliche Illusion, das in den 5 Monaten alle Arbeiten abgeschlossen wären, und wir in die Rathausgasse zurückkönnen, hat sich leider als trügerisch erwiesen. Nach Gesprächen, u.a. mit dem Aussteller, konnten wir dankenswerterweise doch in dem Raum am Pfarramt verbleiben aber ohne unseren Büchereibetrieb.

Gemäß der Absprache können wir im Anschluss der Weihnachtsmarktweekenden und dem späteren Ausbauen des Holzschutzbodens (OSB-Platten schützen das Holzparkett im Betsaal) sowie dem erneuten Einräumen der Bücherregale danach, wieder unsere, Eure Bücherei öffnen.

In der Weihnachtszeit stellen wir unsere Regale, Bücher sowie Mobiliar so zusammen und verhüllen diese à la Christo hinter weißen Stoffbahnen, so dass der Aussteller, Feintäschnermeister Herr Manfred Groh seine Waren ausstellen kann. Vielen herzlichen Dank für sein Entgegenkommen, während unserer Misere und natürlich dem seiner Frau.

Hätten wir die Bücherei an dem jetzigen Standort am Pfarramt räumen müssen, wäre in

sehr kurzer Zeit, erneut ein neuer gewichtiger und kompletter Umzug von uns zu bewerkstelligen gewesen. Alles wäre irgendwo eingelagert worden und erst nach dem Sanierungsabschluss der Räumlichkeiten, mit unbekanntem Termin (vermutlich ab Februar, März 2024), hätten wir in die Rathausgasse zurückziehen können. Ein erneuter Komplettumzug für wenige Wochen, Monate hätte keinen Sinn gemacht.

So müssen wir nun abzüglich der Weihnachtsferien nur eine Ausfallzeit von 4 Wochen, statt sonst 3 Monate und mehr, bedauern.

Der erste Öffnungstag der Bücherei ist für Freitag, den 12. Januar 2024, vorgesehen.

Diesmal bereits ab 16.00 Uhr.

Bis zum letzten Öffnungstag, am 20.11.2023, kamen nochmals eine sehr große Besucherzahl und deckten sich mit Büchern und CDs aus unserem Bestand ein.

Auch die saisonalen weihnachtlichen Bücher, die wir glücklicherweise schon ausgelegt hatten, wurden freudig angenommen. Wir Drei wünschen uns, dass mit den zahlreichen sowie unterschiedlichen Büchern ein schönes und gemütliches Lesen, bei warmem Kerzenschein, am Adventskranz auf Euch wartet.

Lesen und Vorlesen ist Zeit schenken. Einen Menschen lieben, heißt: Für Ihn Zeit zu haben.

Der Ausleihtermin für alle Bücher wird bis zum 12. Januar 2024 ausgedehnt und gilt auch für Medien, die bereits zuvor (vor dem 20.11.2023) ausgeliehen wurden.

Wir freuen uns auf Eure zahlreichen, nachweihnachtlichen Besuche in dem schönen Raum am Pfarramt und wünschen bis dahin allen Leserinnen und Lesern eine schöne besinnliche Adventszeit.

*Herzliche Grüße wünscht Euer
Bücherei-Team*



Ralf, Denise und Rita

Jubilare

Wir gratulieren herzlich

Herrn Ludwig Mündlein,
Maingasse 10,
zur Vollendung des 72. Lebensjahres
am 06.12.2023

**Herrn Altbürgermeister
Gerhard Oehler,**
Schleifweg 16,
zur Vollendung des 80. Lebensjahres
am 12.12.2023



Gemeindeverwaltung

Gräfliche Schützengesellschaft Sommerhausen e.V.



Weihnachtsschießen 2023

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde der Gräflichen Schützengesellschaft. Auch „Nicht-Mitglieder“ können teilnehmen.

Schießtage:

Dienstag	05.12.2023
Freitag	08.12.2023
Dienstag	12.12.2023
Freitag	15.12.2023
Dienstag	19.12.2023
Freitag	22.12.2023

jeweils ab 19.00 Uhr im Schützenhaus

Das Königsessen mit Preisverteilung findet am
Samstag, den 13.01.2024,
um 19.00 Uhr im Schützenhaus statt

Zur besseren Planung bitten wir um **Anmeldung**
zum Königsessen bis **Mittwoch, 10.01.2024**, bei

Stefan Furkel 0175/1725392
Peter Hügelschäffer Tel. 09333/904398 oder
Tel. 09333/8023

1. Schützenmeister
Peter Hügelschäffer
Olspießstr. 29
97286 Sommerhausen

Tel. 09333/904398
info@gebhardt-essig.de

Vereinsnachrichten

TSG Sommerhausen Angebote Kinderturnen

Unsere Angebote

Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen und Turnen für
Grundschulkinder in der Willy Supp -Halle, Sommerhausen

Kinderturnen 3 - 6 Jahre: Donnerstag 15:00 - 16:00 Uhr
Vorankmeldung bei Angela Morawietz nötig! Tel. 09333/1687

Eltern-Kind-Turnen bis 3 Jahre: Donnerstag 16:30 - 17:30 Uhr

Turnen für Grundschulkinder: Samstag 10:30 - 11:30 Uhr
Anfragen bitte an Ingrid Bergmann, Tel. 09333/903132



Darterschaftsverein Vernou sur Brenne



Kuchenverkauf am Weihnachtsmarkt

3. Adventssonntag, 17. Dezember 2023,
ab 14:00 Uhr im Gemeindezentrum
in Sommerhausen

Der Partnerschaftsverein Vernou-sur-Brenne
lädt hierzu wieder herzlich zu
Kaffee und Kuchen ins
Evang. Gemeindezentrum ein.

Um die Veranstaltung zu einem Erfolg werden zu
lassen, brauchen wir wieder helfende Hände.

Bitte informieren Sie möglichst bald
Frau Gerti Fuchs, Tel 1455, wenn Sie gerne
Kuchen spenden oder am Sonntag mithelfen möchten.
Der Erlös ist für unsere Partnerschaft mit
Vernou-sur-Brenne bestimmt.

Der Vorstand



Freiwillige Feuerwehr Sommerhausen Leistungsprüfung

Am 17.11.2023 fand die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“ für die aktiven Feuerwehrfrauen und -männer statt. Kreisbrandinspektor Karsten Ott hat die Ergebnisse der zwei Prüfungen gelobt. Er attestierte dem 1. Bürgermeister eine junge, hochmotivierte und gut ausgebildete Mannschaft, die von der Erfahrung der älteren profitiert.

Fast alle Teilnehmer der diesjährigen Leistungsprüfung sind bereits als Jugendliche zur Feuerwehr gegangen. Die Faszination anderen helfen zu können, kann man in allen Gesichtern ablesen.

Als oberster Dienstherr der Freiwilligen Feuerwehr Sommerhausen bedanke ich mich bei allen Feuerwehrfrauen und -männern. Durch Euren Einsatz nehmt Ihr mir eine große Verantwortung ab.

KBI Ott hat für die Leistungsprüfung im nächsten Jahr nur einen Verbesserungsvorschlag. „Bitte macht die Leistungsprüfung mal im Sommer, dann ist es auch noch hell und noch nicht so kalt.“



(v.l. Marco Völker, Luis Hackenberger, Theresa Jenkner, Christian Baumann, Luca van Musscher, Christoph Mündlein, Leon Hergenröther, Christoph Balk, Lisa Dieterich, Joshua Saak, Lilly Steinmann, Julian Baumann)

Bürgerverein Sommerhausen Sommerhäuser Kalender 2024



Der Sommerhäuser Kalender 2024 kann erworben werden im Kolonialwarengeschäft "Ums Eck", Touristikbüro, bei Frank Lindner, Rumorknechtsweg 11, und Siegbert Fuchs, Rathausgasse 11.

Kirchliche Nachrichten

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Sommerhausen und Eibelstadt
Pfarrerin Irene Maier und
Pfarrer Jochen Maier
Hauptstr. 10 - 97286 Sommerhausen
E-Mail: pfarramt.sommerhausen@elkb.de
Tel. 09333-229**

Zu folgenden Gottesdiensten laden wir sehr herzlich ein:

Sonntag, 3.12. 1. Advent
09.30 Uhr: Gottesdienst
St. Bartholomäuskirche Sommerhausen (Pfr./in Maier)

10.45 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
Evangelisches Gemeindehaus Eibelstadt
(Pfr./in Maier)

Donnerstag, 7.12.
19.00 Uhr: Taizéandacht
St. Bartholomäuskirche Sommerhausen
(Pfr./in Maier)



Sonntag, 10.12. 2. Advent
09.30 Uhr: Gottesdienst
St. Bartholomäuskirche
Sommerhausen
(Lektorin Barbara Trahdorff)

GRUPPEN, KREISE UND KONZERTE

Freitag, 1.12.
14.45 Uhr: Konfirmandenkurs
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

16.00 Uhr: Präparandenkurs
Evangelisches Gemeindezentrum
Sommerhausen



Samstag, 2.12.
17.00 Uhr:
Festliches Adventskonzert der
Zollkapelle Nürnberg
St. Bartholomäuskirche
Sommerhausen



Montag, 4.12.
19.00 Uhr:
Heiter-besinnlicher Adventsabend
für die ganze Gemeinde
Evangelisches Gemeindehaus
Eibelstadt



Dienstag, 5.12.
19.00 Uhr: Frauenkreis: Adventsfeier
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Mittwoch, 6.12.
19.00 Uhr:
Proben Mendelssohn-Konzert mit Ute Ernst (nur
Frauenstimmen)
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Freitag, 8.12.
14.45 Uhr: Konfirmandenkurs
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen
(Pfr./in Maier)

16.00 Uhr: Präparandenkurs
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen
(Pfr./in Maier)

Samstag, 9.12.
17.00 Uhr: Adventskonzert: Stimmvereinigung in
Mainstockheim „Nun singet und seid froh“
St. Bartholomäuskirche Sommerhausen

Dienstag, 12.12.
19.30 Uhr:
Vorbereitung Goldenen Konfirmation 2024
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Donnerstag, 14.12.
14.00 Uhr:
Seniorenachmittag „Frohe Runde“:
Adventsnachmittag
Der Kindergarten ist zu Besuch!
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Freitag, 15.12.
14.45 Uhr: Konfirmandenkurs
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

16.00 Uhr:
Präparandenkurs
Evangelisches
Gemeindezentrum
Sommerhausen



Samstag, 16.12.
16.00 Uhr:
Adventskonzert:
„Drei Könige wandern aus
dem Morgenland“
St. Bartholomäuskirche
Sommerhausen

mittwochs (wöchentlich)
9.30 Uhr: Krabbelgruppe
(für Kinder von 0-3 Jahren) im Gemeindezentrum

donnerstags (wöchentlich – außer in den Ferien)
20.00 Uhr: Kirchenchorprobe im
Gemeindezentrum Sommerhausen

*Ihre evangelische Kirchengemeinde
Sommerhausen/Eibelstadt
mit Pfarrerin Irene Maier und
Pfarrer Jochen Maier*

**Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus
Eibelstadt mit Sommerhausen
und Winterhausen**

Gottesdienstordnung vom 03.12.2023 mit 17.12.2023

Sonntag, 03. Dezember - 1. ADVENTSSONNTAG

09.30 Uhr **MESSFEIER als FAMILIENGOTTESDIENST mit Vorstellung der Erstkommunionkinder**
17.00 Uhr **ÖKUM. ADVENTS-ANDACHT** in Winterhausen

Montag, 04. Dezember - Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damaskus und Sel. Adolph Kolping

18.00 Uhr **ROSENKRANZ**
18.30 Uhr **MESSFEIER**

Mittwoch, 06. Dezember - Hl. Nikolaus, Bischof

18.00 Uhr **ROSENKRANZ**
18.30 Uhr **HOCHAMT zum Patrozinium St. Nikolaus**

Donnerstag, 07. Dezember - Hl. Ambrosius, Bischof

18.00 Uhr **ROSENKRANZ**
18.30 Uhr **MESSFEIER**

Samstag, 09. Dezember - Sel. Liborius Wagner

07.00 Uhr **RORATEAMT, anschl. gemeinsames Frühstück im früheren Gasthaus „Zum Ross“**

Sonntag, 10. Dezember - 2. ADVENTSSONNTAG

09.30 Uhr **MESSFEIER für die Pfarrgemeinde**
15.00 Uhr **ADVENTSBASTELN der Kinderkirche im Benefiziatenhaus**
16.00 Uhr **MITSINGKONZERT des Kirchenchores Eibelstadt in der Stadtpfarrkirche**

Montag, 11. Dezember - Hl. Damasus I., Papst

18.00 Uhr **ROSENKRANZ**
18.30 Uhr **MESSFEIER**

Donnerstag, 14. Dezember - Hl. Johannes vom Kreuz

18.00 Uhr **ROSENKRANZ**
18.30 Uhr **MESSFEIER**

Samstag, 16. Dezember - Samstag der 2. Adventswoche

07.00 Uhr **RORATEAMT, anschl. gemeinsames Frühstück im früheren Gasthaus „Zum Ross“**

Sonntag, 17. Dezember - 3. ADVENTSSONNTAG (GAUDETE)

09.30 Uhr **MESSFEIER für die Pfarrgemeinde**
14.00 Uhr **FEIER der TAUFE: Mira und Marlon Boé**

St. Nikolaus, Eibelstadt

Sonntag, 03. Dezember '23, 09.30 Uhr

Messfeier als Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Sonntag, 03. Dezember '23, 17.00 Uhr

Ökum. Advents-Andacht in Winterhausen

Mittwoch, 06. Dezember '23, 18.30 Uhr

Hochamt zum Patrozinium St. Nikolaus

Samstag, 09. Dezember '23, 07.00 Uhr

Rorateamt anschl. Frühstück im früheren Gasthaus Ross

Sonntag, 10. Dezember '23, 15.00 Uhr

Adventsbasteln der Kinderkirche im Benefiziatenhaus

Sonntag, 10. Dezember '23, 16.00 Uhr

Mitsingkonzert des Kirchenchores Eibelstadt in der Stadtpfarrkirche

Samstag, 16. Dezember '23, 07.00 Uhr

Rorateamt anschl. Frühstück im früheren Gasthaus Ross

Sie erreichen:

Pfarrer: Tobias Fuchs

Telefon: 0931/708165

Mail: tobias.fuchs@bistum-wuerzburg.de

Pfarrer Dr. Fungula,

Tel. 09303/2223 oder 0162/2740130

Mail: frederic.fungula@bistum-wuerzburg.de

Domvikar Monsignore Dr. Matthias Türk

Domerpfarrgasse 10, 97070 Würzburg

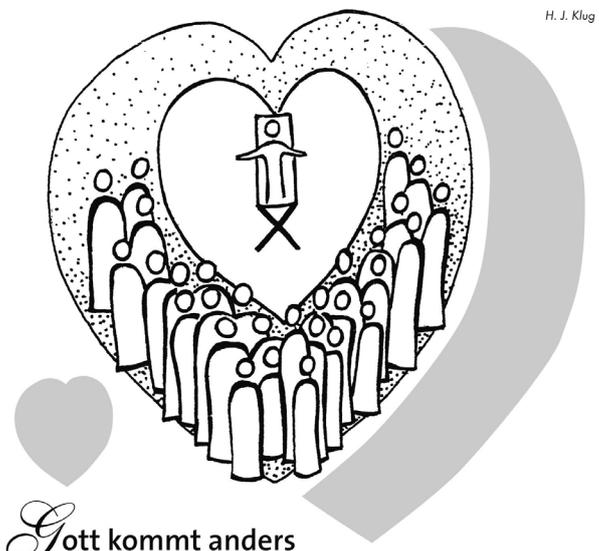
Telefon: 0931/386-62800

Mail: matthias.tuerk@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Eibelstadt:

Mo., Mi. und Fr. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Do., von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr



H. J. Klug

Gott kommt anders

„Seht, da ist euer Gott. Seht, Gott, der Herr, kommt mit Macht“, heißt es in der 1. Lesung beim Propheten Jesaja. Und Jesaja hat Recht. Alle Jahre wieder feiern wir das Kommen des Herrn. Aber Gott kommt anders. Damals in Bethlehem und heute: einfach, arm, menschlich. Der Weg, den wir ihm bereiten sollen, ist der Weg zu unserem Herzen, ist der Weg der Liebe.

Rorate

Andacht mit Eucharistiefeier bei Kerzenschein

mit Musik, Meditation & einem gemeinsamen Frühstück (9. & 16. Dez)

Samstag,	um 07.00 Uhr
9. Dez	Rorate katholische Pfarrkirche St. Nikolaus, Eibelstadt
16. Dez	Frühstück ehemaliges Hotel Ross, Hauptstraße 14
23. Dez	Bitte bringen Sie eine Kerze im Glas mit.

Pfarrei St. Nikolaus Eibelstadt



**Bald ist es wieder soweit, der Tag der Heiligen Drei Könige....
 Unter dem Motto: Gemeinsam für unsere Erde – Amazonien und weltweit!“
 Werden sich die Sternsinger, wie auch in den vergangenen Jahren – nach dem Festgottesdienst, am Hochfest Dreikönig – auf den Weg machen und den Segen in Ihre Häuser bringen.**

Über eine Anmeldung für 2024 (**Anmeldefrist bis spätestens 26.12.23**) würden wir uns sehr freuen. Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, dann füllen Sie bitte unteren Abschnitt aus und werfen Sie ihn in die bereitstehende Box in der Stadtpfarrkirche
 Mit Ihrer Spende (Spendentüten und beim Besuch der Sternsinger) konnten wir im Jahr 2023 einen Spendenbetrag von 5.355,00 € an das Kindermissionswerk überweisen.

Hierfür ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

Anmeldung zum Besuch der Sternsinger am 06. Januar 2024

Name: _____

Adresse: _____

Ort: _____

